

HANS HOFSTETTER Service & Handel GmbH Büro & Lager: Schwalbenweg 34, A-4030 Linz

Tel.: +43(0)732/309663-0 Fax: DW 33 E-Mail: office@hshg.at



Betriebsanleitung Warmlufterzeuger ölbetrieben K30T, K50, K120, K160eco, K170, K220, HTL250

ALLGEMEINES

Unsere Ölheizgeräte sind kompakte, vielseitig verwendbare, ölgeheizte Warmlufterzeuger. Sie besitzen einen eigenen Abgasanschluss und arbeiten mit oder ohne Kaminanschluss gleich gut.

Technische Daten:		K30T	K50	K120	K160 Eco	K170	K220	HTL250
Nennheizleistung	kW	29	50	110	152/133	153	219/148	203/148
Temperaturerhöhung	°C	ca. 46	ca. 45	ca. 42		ca. 40	42/43	59/48
Luftvolumenstrom	m³/h	2.050	4.200	8.900	12.600	11.500	16.100/11.650	13.860/12.210
Stat. Pressung max.	Pa	50	100	150	150	450	625/360	620
Verbrauch	kg/h	2,6	4,7	10,1	13,6	13,7	19/13,1	17,9/13,3
Elektr. Anschluss	V/kW	230/0,50	230 /0,65	230 /1,18	230/1,8	400 /2,65	400/3,58	400/4,4
Länge	mm	1.000	1.400	1.845	2.000	2.280	2.550	2.400
Breite	mm	580	760	940	1.002	950	1.270	800
Höhe	mm	720	1. 150	1.345	1.510	1.490	1.700	1.370
Gewicht	kg	85	140 kg	225	290	340	480	500

Als Betriebsmittel wird Heizöl Extraleicht (bis ca. -3°C) oder Winterdiesel (bis ca. -15°C) verwendet. Für den elektrischen Anschluss ist zu beachten, dass ein eigener Stromkreis vorhanden sein sollte!

AUFSTELLRICHTLINIEN

Die Geräte dürfen nicht an Orten betrieben werden, an denen zündfähige Gas/Luft- oder Staub/Luft-Gemische auftreten (z.B. Tankstellen, Lackierereien, ...). Bei Aufstellung in geschlossenen Räumen muss grundsätzlich ein Kaminanschluss vorhanden sein, oder die Rauchgase ins Freie abgeführt werden. Für die notwendige Frischluftzufuhr für die Verbrennung ist zu sorgen. Fußboden und Decke müssen feuerhemmend sein. Ansaug- und Ausblasstutzen dürfen nicht verengt werden. Die Geräte sind samt Zubehör waagrecht und standsicher aufzustellen. Sicherheitsabstände zu brennbaren Teilen: Seitlich: 0,6m; Ausblasseite: 2m; Ansaugseite: 0,6m; Nach oben: 3m.

INBETRIEBNAHME

- 1) Elektrischen Anschluss herstellen (Ölvorwärmung im Gerät beginnt jetzt bei niedriger Temperatur zu Arbeiten)
- 2) Ölschläuche mittels Hydraulikverbinder (Vor-u. Rücklauf) mit dem Tank verbinden, (Industrietanks: Anleitung im Tankdeckel beachten! Entlüftungs- und Entnahmehebel öffnen!) Öltank nach Möglichkeit **nicht leer** fahren.
- 3) Falls erforderlich, Kaminanschluss herstellen, ansonsten mindestens 1 m Rauchrohr mit Regenhut aufsetzen.
- 4) <u>Einschalten</u>: Geräteschalter auf **Heizen** stellen und, falls vorhanden, Raumthermostat über Umgebungstemperatur einstellen. Der Brennermotor läuft an, die Zündung setzt ein und die Flamme entsteht, wenn das Magnetventil geöffnet hat und Öl eingespritzt wird. Nach kurzer Zeit beginnt der Lüfter zu arbeiten.
- 5) <u>Abschalten</u>: Geräteschalter auf "Aus" schalten <u>NICHT DEN NETZSTECKER ZIEHEN</u>, da der Lüfter zur Kühlung weiterlaufen muss, ein Regler schaltet diesen automatisch ab.
- 6) Das Gerät nie länger als 10 Stunden durchgehend benutzen, danach 1 Stunde zur Abkühlung abschalten.

STÖRUNGSURSACHEN

Keine Funktion: Sicherheitstemperaturbegrenzer (STB) hat ausgelöst durch Stromausfall, zu wenig Zuluft, oder geknicktem Schlauch? Abhilfe durch Beseitigung der Fehlerquelle und Drücken des Sicherheitstemperaturbegrenzers (Zuvor ist die STB-Schutzkappe abzuschrauben).

Unzureichende Stromversorgung, oder ist vielleicht das optionale FR-Thermostat zu niedrig eingestellt? (Wird kein FR-Thermostat verwendet, muss der vorhandene Blindstecker wie im Auslieferungszustand montiert sein!)

Brennerstörung(rot leuchtende Entstörtaste am Steuergerät): Öltank leer? Ölleitung defekt? Filter verschmutzt? Heizöl in den Leitungen während Stillstand des Gerätes bei niedrigen Temperaturen ausgeflockt?

Abhilfe durch Beseitigung der Fehlerquelle und drücken der Entstörtaste des Steuergerätes.

- Warmluftgeräte dürfen nur von Personen bedient werden, die sich mit der Betriebsanleitung vertraut gemacht haben.
- Sämtliche durch die Nichteinhaltung der in der Betriebsanleitung angeführten Punkte entstehenden Störungen und Schäden, sowie deren Behebung gehen zu Lasten des Mieters.
- Am Gerät dürfen durch den Mieter ohne Rücksprache grundsätzlich keine Arbeiten durchgeführt werden.
- Im Zweifelsfall bitten wir um Rücksprache mit einem unserer Techniker!

frrtum und Änderungen vorbehalten! Stand 10/1